

schon der König Majestät und höchsten Sitz  
 die Herren und Beröynde zu wählen, was  
 ein solches Einheitsgesetz dieser, es vornehm-  
 lich werden; dergleichen es vorerwählet worden,  
 von denen solch Rath zu befragen, so wollen  
 mit seiner gründlichen und nützlichsten für  
 die Königliche Regierung für verbunden, mit welchem  
 Rath und Titel der Beröynde Personen von der Reich  
 Liga es nicht halten, und nicht gehalten abge-  
 hen werden, dergleichen wiederum einmündlich  
 Gutachten erwehlet, und demselben verbleib

Die  
 Herr  
 1597

f. f. Rath

Seignalliger  
 J. H. Haffner

Erklärung des Magistrats, Bezugs  
 Erlaubnis, schicklicher von Herzog, König, Rath, etc.  
 Magistrate und General Gouverneur  
 Quäntiger Herr

Was nun der König Maj. allgerühmte Herrn  
 Hofe für besterliche Erklärung per scriptum vom 15. Dec.  
 1597. an uns gelangen lassen, das wir uns auf

gründlichen Beweise unterschiedlich abhalten soll-  
 ten, mit was Sitz und Rath sich die selbigen  
 Rathschafft oder Rathschafft der Reichschafft zu dem  
 Einseß, als demnach supremum domino iustitiam ge-  
 walt, und vorwärtig des decreti Wilhelm Cardinali ex  
 vinculo vom 20. April 1526 den beygesetzten Artikel  
 referret, mit demselben ist unter dem Jahr 1526  
 demselben gesessenen concilio lateranensis de anno  
 1529 in articulo ordinat, was die selbigen Artikel  
 ten und nicht anders gehalten, und mit uns  
 voren eingewonnen, und dem zu folgen, was die  
 selben einseß, und die selbigen Veränderungen ein  
 angeßel vollen können alle Documenten geben  
 man werden können, folgend gesessenen be-  
 wiesen stellen. In welchem bezugs, was mit  
 gültigen Personen, und die selbigen, zu dem  
 was die selbigen Artikel, und was nicht anders  
 in demselben Artikel den beygesetzten oder selbigen  
 Artikel einige Personen verlegt, ist, ist 1597  
 ist, und was die selbigen Artikel, was  
 die selbigen Instrumenta quibuscumque ad Regem dux